Vortrag über die Heilige Pusinna

■ Herford. Die Heilige Pusinna ist eine Frau, die für Herfords Geschichte sehr bedeutend war. Der Geschichtsverein lädt am Donnerstag, 6. Oktober, ab 19 Uhr zu einem Vortrag über eine Heilige im Frühherrrenhaus ein, die wohl nicht zu den "starken Frauen" zählt, dafür aber zu den geheimnisvollsten historischen Persönlichkeiten der Stadt. Lange Zeit stand sie auch als Namensgeberin für das Archäologische Fenster am Münster in der Diskussion. Grund genug für Frank Röhl, sich nach einem Zeitungsbericht mit dem Leben der heiligen Jungfrau zu beschäftigen, deren Gebeine 860 aus der Champagne nach Westfalen verbracht wurden. Der Vortrag ist kostenlos, eine Spende ist erbeten.